

Muldenufer führende Treppe hinab und von hier aus durch Flußüberfahrt, oder auf dem während der Sommerzeit aufgeschlagenen Muldensteg unmittelbar in die Stadt erfolgen.

Tour c.

In den vorhergehenden Capiteln haben wir den Leser mit Orten und Wegen zum Theil bekannt gemacht, welche wir nun auffuchen wollen, und verweisen, um Wiederholungen zu vermeiden, dahin zurück. Um von der Stadt aus zum Gesundbrunnen zu gelangen, giebt es verschiedene Wege: der nächste zu Wasser, indem wir die Mühlgasse auffuchen, dort außerhalb des nach der Mulde zuführenden Pfortchens, oder auch ein paar hundert Schritte oberhalb der Mühle den Fischer bereit finden, uns per Gondel auf das jenseitige Ufer zu bringen, wo die (bereits in Tour b erwähnte) Treppe uns zu dem Brunnen gelangen läßt, oder man benutzt den bereits erwähnten Muldensteg, nahe der Gattersburg gegen den geforderten geringen Uebergangszoll. Man gelangt ferner zu demselben über die große Brücke: jenseit der letzteren biegt man rechts ab auf den Wiesenpfad, welcher durch Anschlagtafel schon als „Weg nach dem Brunnen“ bezeichnet wird und dann wieder links hinan auf gut erhaltenem Waldwege in etwa 20 Minuten zum Ziele führt, welches durch oft sich wiederholende Handweiser dem Fußgänger in Erinnerung gehalten wird. Ueber den